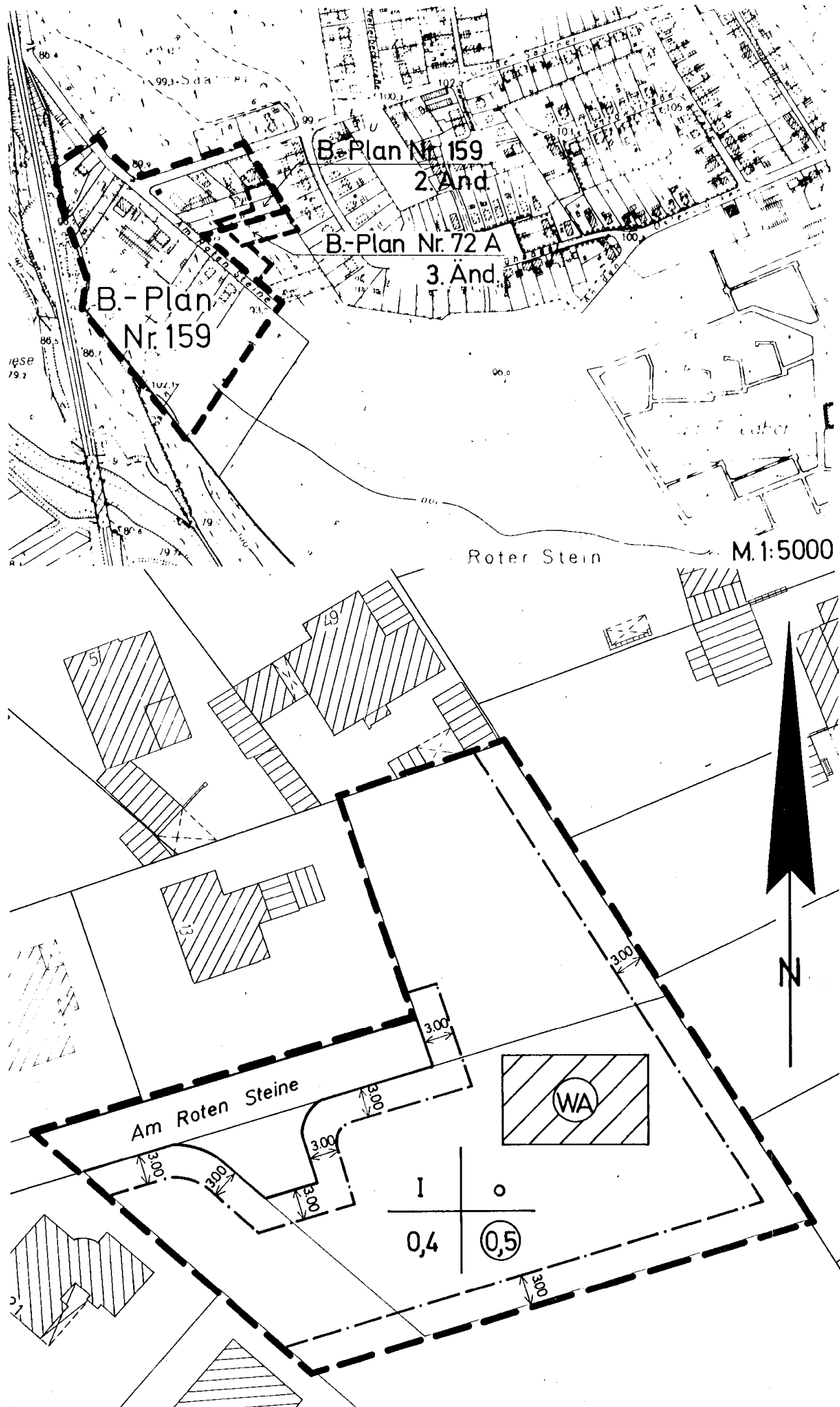


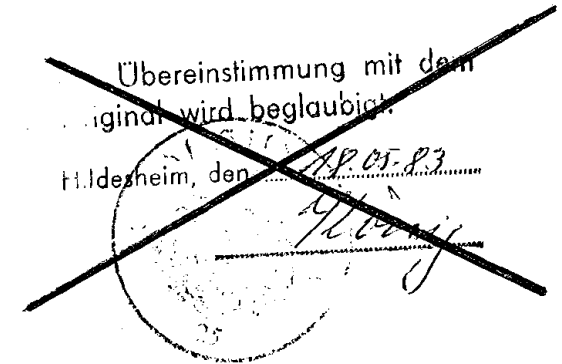
<p>Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die neuzubildenden Grenzen lassen sich einwandfrei in die Örtlichkeit übertragen. Hildesheim, den 05.01.1983 Stadtvermessungsamt <i>Dr. Wegener</i></p>	<p>Für die Aufstellung des Planentwurfs. Hildesheim, den 05.01.1983 Stadtplanungsamt <i>Lehmann</i></p>
<p>Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde gem. § 2 (1) BBauG (neueste Fassung) vom Rat der Stadt in seiner Sitzung am 07.02.1983 beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 01.03.1983 in der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung bekanntgemacht. Die öffentliche Darlegung gem. § 2 a (2) BBauG erfolgte vom bis Gleichzeitig bestand allgemein Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Hildesheim, den 11.04.1983 Der Oberstadtdirektor Im Auftrage <i>Lehmann</i></p>	<p>Dem Entwurf mit Begründung zur Aufstellung dieses Bebauungsplanes hat der Rat der Stadt Hildesheim gem. § 2 Bundesbaugesetz (neueste Fassung) in der Sitzung am 07.02.1983 zugestimmt und die öffentl. Auslegung gem. § 2 a (6) BBauG beschlossen. Hildesheim, den 11.04.1983 Der Oberstadtdirektor Im Auftrage <i>Lehmann</i></p>
<p>Der Entwurf mit Begründung zu diesem Bebauungsplan hat gem. § 2 a (6) Bundesbaugesetz (neueste Fassung) in der Zeit vom 09.03.1983 bis 08.04.1983 zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen. Die Auslegung ist am 01.03.1983 mit dem Hinweis auf die Möglichkeit zur Erhebung von Anregungen und Bedenken während der Auslegungsfrist in der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung bekanntgemacht worden. Hildesheim, den 11.04.1983 Der Oberstadtdirektor Im Auftrage <i>Lehmann</i></p>	<p>Der Entwurf zur Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde aufgrund der gem. § 2 a (6) Bundesbaugesetz (neueste Fassung) vorgebrachten Anregungen und Bedenken geändert. Der Rat der Stadt Hildesheim hat in der Sitzung am der Änderung zugestimmt und die erneute öffentl. Auslegung beschlossen. Hildesheim, den Der Oberstadtdirektor Im Auftrage</p>
<p>Dieser Bebauungsplan wurde gem. § 10 Bundesbaugesetz (neueste Fassung) und der Niedersächsischen Gemeindeordnung (neueste Fassung) vom Rat der Stadt Hildesheim in der Sitzung vom 09.05.1983 als Satzung beschlossen. Die Begründung ist gem. § 9 Bundesbaugesetz beigelegt, ihr wurde zugestimmt. Hildesheim, den 16.05.1983 Oberbürgermeister <i>Wittig</i> (L.S.) Oberstadtdirektor <i>Teckert</i></p>	<p>GENEHMIGT mit Auflage gem. § 11 des Bundesbaugesetzes (neueste Fassung) nach Maßgabe der Verfügung 309.9-27.102.2 - 1542-54/21/83 vom heutigen Tage. Hildesheim, den 15.8.1983 Bezirksregierung Hannover Im Auftrage <i>Teckert</i></p>
<p>Dieser Bebauungsplan mit Begründung liegt gemäß § 12 Bundesbaugesetz (neueste Fassung) ab 07.09.1983 öffentlich aus. Die Genehmigung, Ort und Zeit der Auslegung sind gemäß § 12 Bundesbaugesetz am 07.09.1983 im Amtsblatt für den Landkreis Hildesheim bekanntgemacht worden. Die Hinweise auf § 44c und 155a BBauG sind erfolgt. Mit der Bekanntmachung wird dieser Bebauungsplan rechtsverbindlich. Hildesheim, den 07.09.1983 Der Oberstadtdirektor Im Auftrage <i>Wittig</i></p>	



Rechtsgrundlagen

- Für diesen Bebauungsplan gelten
- das Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 18. August 1976, geändert durch Artikel 9 Nr.1 der Vereinfachungs-novelle vom 3. Dezember 1976 und durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von In-vestitionen im Städtebaurecht vom 6. Juli 1979.
 - die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung vom 15. September 1977.

	Allgemeines Wohngebiet		Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
	Straßenverkehrsflächen		offene Bauweise
	Straßenbegrenzungslinie Die Straßenbegrenzungslinie entfällt, wenn sie mit einer Baulinie oder Baugrenze zusammenfällt		Baugrenze
	Geschossflächenzahl		Grenze des räumlichen Geltungs-bereichs der Änderung des Bebauungsplans
	Grundflächenzahl		



STADT HILDESHEIM

2. Änderung des
Bebauungsplanes Nr. 159
und 3. Änderung des
Bebauungsplanes Nr. 72 A

Für das Gebiet „Am Roten Steine“

Maßstab 1:500